

Dienstag **2.7.** 16.00 Uhr
GOLDA - ISRAELS EISERNE LADY



Dienstag **2.7.** 20.00 Uhr
THELMA & LOUISE (1991)

Mit seinem temporeichen Kult-Roadmovie THELMA & LOUISE, das in brillantem 4K Ultra HD zurück auf die große Leinwand kommt, gelang es Erfolgsregisseur Ridley Scott („Blade Runner“), das Genre neu zu definieren. Bis heute gilt dieser feministische Befreiungsschlag als einer der besten und wichtigsten Filme der Neunzigerjahre und als Meilenstein der Kinogeschichte. Als gegensätzliche Freundinnen auf der Suche nach Freiheit glänzen die Leinwandikonen Genea Davis („Die Piratenbraut“) und Susan Sarandon („Die Hexen von Eastwick“). An ihrer Seite ist unter anderem der damals noch wenig bekannte Brad Pitt („Once Upon a Time in Hollywood“) in einer seiner ersten größeren Filmrollen zu sehen.



Samstag **6.7.** 21.15 Uhr
KIRSCHBLÜTEN HANAMI (2008)

Doris Dörrie, 121 Min., ab 6 Jahren
Trudi (Hannelore Elsner) und ihr Ehemann Rudi (Elmar Wepper) leben gemeinsam im ländlichen Bayern. Als Trudi von ihrem Arzt erfährt, dass Rudi schwer krank ist, beschließt sie, die Diagnose für sich zu behalten und Rudi damit nicht zu belasten. Sie überredet ihn zu einer Reise an die Ostsee. Dort verstirbt Trudi unerwartet und lässt Rudi fassungslos zurück. Als er erfährt, dass Trudi ihm zuliebe viele Träume aufgab, beschließt Rudi sie für sie nachzuholen. Ausgezeichnet u.a. mit dem Deutschen Filmpreis, dem Bayerischen Filmpreis und nominiert für den Goldenen Bären. Wir zeigen den Film thematisch passend zu MADAME SIDONIE IN JAPAN (im aktuellen Programm).



Dienstag **9.7.** 16.00 Uhr
DADDIO - EINE NACHT IN NEW YORK



Samstag, **13.7.** 19.00 Uhr
BRUCKER KULTURNACHT
siehe Informationen im Kasten



Dienstag **16.7.** 16.00 Uhr
MADAME SIDONIE IN JAPAN



Mittwoch **17.7.** 20.00 Uhr
SATURDAY NIGHT FEVER (1977)

von John Badham, 119 Min, ab 16 J.
Zum 70. Geburtstag von John Travolta.
Der 19-jährige Tony Manero (John Travolta) arbeitet in Brooklyn im Farbengeschäft von Mr. Fusco. Er lebt in den Tag hinein und wartet nur auf die Samstagabende, wenn er in seine Disco "2001Odyssey" geht, um dort zu tanzen und sich mit seinen Freunden zu treffen. Als er dort die schöne Stephanie (Karen Lynn Gorney) kennenlernt, will er mit ihr zusammen einen Tanzwettbewerb gewinnen, mit dessen Preisgeld ein Leben abseits des Verkäuferalltags möglich wäre.



Dienstag **23.7.** 16.00 Uhr
EIN KLEINES STÜCK VOM KUCHEN



Dienstag **30.7.** 16.00 Uhr
ZWEI ZU EINS



Durch unseren neuen, zweiten Saal haben wir vermehrt die Möglichkeit, unsere Filme dienstags und sonntags in Originalsprache mit deutschen Untertiteln zu zeigen. Die genauen Termine und Spielzeiten finden Sie auf unserer Webseite unter www.kino-ffb.de.



Filmklassiker Die IG Lichtspielhaus e.V. hat sich unter anderem der Filmgeschichte verschrieben und veranstaltet regelmäßig mit uns zusammen eine Repertoirefilmreihe aus einigen der wichtigsten und sehenswertesten Filmklassikern aller Zeiten.



Dienstag um 4: Kino, Kaffee, Klavier Live gespielte Klaviermusik, Kaffee und Gebäck sind dienstags ab 30 Minuten vor Filmstart in Ihrem Ticketpreis enthalten. Stimmen Sie sich auf Ihr Kinoerlebnis ein und tauschen Sie sich mit anderen Besuchern aus.



SATURDAY NIGHT MOVIES - ein waschechter Filmclub für Cineastinnen und Cineasten - und solche die es werden wollen. Jeden ersten Samstag im Monat am späteren Abend; immer in OmU bei fremdsprachigen Filmen; mit Einführung und Gelegenheit zur Diskussion im Anschluss.

BRUCKER KULTURNACHT '24



Samstag **13.7.** ab 19:00 Uhr im Lichtspielhaus
Brucker Kulturnacht 2024

**FILM, MUSIK UND COCKTAILBAR
KURZFILME & LIVEMUSIK IM STUNDENTAKT**

Auch dieses Jahr wartet das Lichtspielhaus mit Filmbeiträgen von Studierenden der HOCHSCHULE FÜR FILM UND FERNSEHEN (HFF) München mit anschließendem Regiegespräch und LIVEMUSIK auf. Diesmal präsentiert CAFÉ VOYAGE Geschichten, Lieder und Instrumentalstücke in eigener Interpretation, mal Chanson, mal Jazz, mal Weltmusik. Stets leidenschaftlich-mitreibend, gefühlvoll-verträumt, kritisch-frech. Das Trio sind der Songpoet Günter Renner, die preisgekrönte klassische Cellistin Maria Friedrich und der versierte Jazzgitarrist Klemens Jackisch. Verstärkt werden sie an diesem Abend durch Jan Falckenberg mit Percussion, Gesang und Gitarre. Ein ÜBERRASCHUNGSFILM rundet den Abend ab. Es gibt Spezialitäten in Slowfood-Qualität gegen Spende, spezielle fruchtige Cocktails und Fruchtbowl.



CAFÉ VOYAGE

Direkt vor dem Kino hält der SHUTTLEBUS und auch der reguläre 873 Bus. Ausserdem ist das Lichtspielhaus der Standort für das RADLTAXI von Alexa Zierl. Der Zugang zum Programm im Lichtspielhaus ist kontinuierlich und jederzeit möglich.

BEGINN HFF-FILME 19.15 / 20.30 / 21.45 Uhr
CAFÉ VOYAGE 19.00 / 20.15 / 21.30 / 22.45 Uhr
LANGFILM 23.00 bis ca. 0.30 Uhr

DADDIO - EINE NACHT IN NEW YORK

von Christy Hall, 101 Min., ab 12 J.
ab 4.7.

Eine Frau (Dakota Johnson) steigt am Flughafen von New York in ein Taxi. Ziel: ihre Wohnung in der Stadt. Nach und nach kommen sie und der Fahrer (Sean Penn) ins Gespräch. Doch sie ist immer wieder abgelenkt von Textnachrichten, die sie von einem Mann erhält. Und der ist verheiratet. Langsam öffnet sie sich, erzählt dem Fahrer ihre unglücklichen Lebensentscheidungen, die dazu führten, dass sie eine Affäre mit einem verheirateten Mann hat.



DIE GLEICHUNG IHRES LEBENS

von Anna Novion, 114 Min., ab 12 J.
im Programm

Die Zukunft von Marguerite (Ella Rumpf), einer brillanten Mathematikstudentin an der prestigeträchtigen Pariser École Normale Supérieure, scheint vorgezeichnet zu sein. Als einzige Frau in ihrem Jahrgang schließt sie ihre Dissertation ab, die sie nur noch vor einer Gruppe von Wissenschaftlern verteidigen muss. Doch die lassen sie insofern Messer laufen, ihre Nerven gehen mit ihr durch. Die Folge: Ihr Doktorvater wendet sich von ihr ab und nimmt lieber einen jungen Mann unter seine Fittiche. Desillusioniert wirft Marguerite ihr Unleben in der Wissenschaft über den Haufen und versucht einen Neuanfang in einer Welt abseits der Wissenschaft. Doch die Faszination der Mathematik lässt sie nicht los.



EIN KLEINES STÜCK VOM KUCHEN

von Maryam Moghaddam, Behtash Sanaeeha, 97 Min., ab 12 J.
ab 11.7.

Der haushohe Publikumsbeliebte der Berlinale - Szenenaplaus inklusive! Im Kritikerspiegel von „Screen International“ lag diese Komödie aus dem Iran gleichfalls ganz oben. Kein Wunder, so viel emotionale Wucht ist selten. Da ist jene anrührende Lovestory einer verwitweten Lady auf Flirtsuche. Sowie die überaus raffinierte Kritik am menschenverachtenden Mullah-Regime. Zudem Situationskomik vom Feinsten, dargeboten von einer grandiosen Hauptdarstellerin. Eine der bewegendsten Komödien des Jahres!



GOLDA – ISRAELS EISERNE LADY

von Uli Gaulke, 100 Min., ab 12 J.
im Programm

1973 blickt die ganze Welt auf Israels Premierministerin Golda Meir. Nach dem Überraschungsangriff durch Ägypten und Syrien liegt das Schicksal der Nation in Meirs Händen. Gefangen zwischen dem Wunsch, Blutvergießen zu verhindern, und der politischen Verantwortung gegenüber Israel muss Golda Meir Entscheidungen treffen, von denen unzählige



Menschenleben auf beiden Seiten abhängen. In GOLDA verkörpert Helen Mirren eine der einflussreichsten Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts – in einem historischen Moment der schweren Entscheidungen.



JULIETTE IM FRÜHLING

von Blandine Lenoir, 95 Min., ab 12 J.
ab 18.7.

Eine sanfte Dramödie mit viel Esprit und Situationskomik über Familienirrsinn, Emotionen und die Herausforderungen des Lebens. Im Mittelpunkt steht Juliette, eine junge Künstlerin, die Kinderbücher illustriert. Für einen Urlaub bei ihrer Familie verlässt sie Paris und hofft auf ein bisschen Erholung und Abstand von ihren Alltagsproblemen. Aber Pustekuchen! Statt Ruhe und Entspannung zu finden, wird Juliette in einen schier bodenlosen Strudel innerfamiliärer Angelegenheiten gezogen, bei dem sich auch die einen oder anderen Rätsel der Vergangenheit lösen.



MADAME SIDONIE IN JAPAN

von Élise Girard, 95 Min., ab 12 J.
ab 11.7.

Sidonie Perceval (Isabel Huppert), eine etablierte französische Schriftstellerin, trauert um ihren verstorbenen Mann. Als sie für die Neuauflage ihres ersten Buches nach Japan eingeladen wird, empfängt sie ihr dortiger Verleger und nimmt sie mit auf eine Reise durch den japanischen Frühling, nach Kyoto, der Stadt der Schreine und Tempel. Doch der Geist ihres Mannes folgt Sidonie: Sie muss endlich die Vergangenheit loslassen, um wieder lieben zu können.



STRAIGHT OUTTA GIASING - DIE GESCHICHTE VOM GIESINGER BRÄU

von Raphael Lauer, 90 Min., ab 0 J.
ab 11.7.

Träumer, Wahnsinniger, Vollblutunternehmer oder alles in Einem? Jedenfalls war nie mehr an der Zeit, als jetzt, für Geschichten vom immer wieder Aufstehen. Hier kommt ein selbstgeschriebenes, modernes Märchen, das den Weg von unten nach oben erzählt. Da braut sich etwas ganz Besonderes zusammen. Und das mitten in München. Genauer gesagt, im oftmals zu Unrecht unterschätzten Stadtviertel „Giasing“ - mit seinem rauen Charme, den urigen Boazn, Trikont, dem Inbegriff des Underdog-Vereins schlechthin, dem TSV 1860 München, und vielen mehr – kurz: einem Viertel, das sich immer treu geliebt ist und Geschichten von Unten nach Oben fast an der Tagesordnung stehen.



ZWEI ZU EINS

von Natja Brunckhorst, 116 Min., ab 6 J.
ab 25.7.

Halberstadt im Sommer 1990. Maren (Sandra Hüller), Robert (Max Riemelt) und Volker (Ronald Zehrfeld) kennen und lieben sich seit ihrer Kindheit. Eher zufällig finden sie in einem alten Schacht die Millionen der DDR, die dort eingelagert wurden, um zu verrotten. Die Drei schmuggeln Rucksäcke voll Geld heraus. Gemeinsam mit ihren Freunden und Nachbarn entwickeln sie ein ausgeklügeltes System, um das inzwischen wertlose Geld in Waren zu tauschen und den anruschenden Westlern und ihrem Kapitalismus ein Schnippchen zu schlagen. Denn wenn man jetzt ein bisschen schlau ist, kann dieser Sommer nicht nur ein großes Abenteuer, sondern auch der endgültige Wendepunkt in ihrem Leben sein.



FAMILIENPROGRAMM



ALLES STEHT KOPF 2

von Kelsey Mann, 102 Min., FSK: 0, empfohlen ab 9 J.
voraussichtl. ab 25.7.

Riley ist nun 13 Jahre alt und eine Teenagerin – völlig klar, dass die Emotionen in ihrem Kopf jetzt erst recht nicht zur Ruhe kommen. Dabei dachten Freude, Kummer, Wut, Angst und Ekel, dass sie Rileys Kopf mittlerweile im Griff haben. Doch als die Pubertät beginnt, wird erst einmal die so gut eingespielte Steuerzentrale abgerissen, weil es mehr Platz für noch mehr Emotionen braucht!



IF: IMAGINÄRE FREUNDE

von John Krasinski, 104 Min., FSK: 0, empfohlen ab 6 Jahren
im Programm

Viele Kinder haben imaginäre Freunde: Es sind Begleiter, die nur sie sehen können und die ihnen in jungen Jahren durch so manche einsame Stunde helfen. Doch als Erwachsene vergessen die Jungen und Mädchen diese Wesen, die in allen Farben und Formen vorkommen, meist wieder. Umso erstaunter ist die junge Bea (Cailey Fleming), als sie entdeckt, dass sie die Gabe besitzt, die "IFs" anderer Menschen zu sehen: Die aufgegebenen Helfer brauchen neue Kinder und sie könnte genau die Richtige sein, um alle zu retten.



DAS SIND UNSERE PARTNERKINOS

Arena

monopol

Rio
FILMPALAST

NEUES
MAXIM
KINO



LICHTSPIELHAUS

www.kino-ffb.de

info@kino-ffb.de • Tel. 08141 3666018

Maisacher Straße 7 • 82256 Fürstenfeldbruck